

Niederschriftsauszug
aus der
Sitzung der Stadtvertretung Röbel/Müritz
vom 30.09.2025

Top 7 Bericht des Stadtpräsidenten

Herr Kroeger verliest seinen Bericht.

“Es besteht dringender Handlungsbedarf bei der Fenstersteuerung und Lüftungsanlage des Chemieraums.” - Im Nachgang wird darauf hingewiesen, dass es sich bei besagtem Raum im NaWi-Haus um den Chemie-Vorbereitungsraum handelt.

Schriftführung:
Karsten Thorun

Sitzung der Stadtvertretung Röbel/Müritz, 30. September 2025

Bericht des Stadtpräsidenten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, sehr geehrte Röbelerinnen und Röbeler, Medienvertreter und Gäste,

Am 28. August und 25. September fanden Bürgersprechstunden der Stadtvertreter im Begegnungs- und Grundschulzentrum Röbel statt. Hierbei wurden folgende Themen angesprochen:

- **Verkehrssituation „Mönchkirchhof“:** Anwohner klagten über erhöhten und zu schnellen Durchfahrtsverkehr, obwohl diese Straße nur für Anwohner freigegeben ist.
- **Unzulässiger Fahrradverkehr:** Auf den Gehwegen im gesamten Stadtgebiet wird unangemessener Fahrradverkehr beobachtet
- **Reinigung des BGZ:** Es besteht Unklarheit über die Verantwortlichkeit der Reinigung nach den Töpferkursen der Volkshochschule und Grundschule sowie über fehlende Ansprechpartner im BGZ bei Mängeln.
- **Lärmbelästigung „Am Weidehang“:** Anwohner berichten über störenden Lärm aus dem Gewerbegebiet.

Alle genannten Themen wurden an die zuständigen Verwaltungsstellen weitergeleitet, und den Bürgern wurde bzw. wird zeitnah Rückmeldung gegeben.

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Sonnabend, 11. Oktober, von 09:30 - 11:00 Uhr im Rahmen des „Röwelschen Heimatmarktes“ auf dem Kirchplatz statt.

Vor-Ort-Termine

Am 24. September besuchten fünf Stadtvertreter den Schulcampus Röbel/Müritz. Schulleiter Gunnar Seidel und seine Stellvertreterin Ines Drews informierten über den aktuellen Stand: Derzeit werden 775 Schüler in 34 Klassen unterrichtet. 90 % der Schüler der 9. Klassen im Bildungsgang Regionale Schule haben einen Praktikumsplatz für den Praxislerntag. Besorgniserregend ist der Lehrkräftemangel, insbesondere im Fach Physik. Trotz aller Bemühungen gibt es zur Zeit sechs offene Stellen. In den nächsten fünf Jahren scheiden acht bis zehn weitere Lehrkräfte aus, so dass sich die Situation verschärfen wird.

Es besteht dringender Handlungsbedarf bei der Fenstersteuerung und Lüftungsanlage des Chemieraums. Zudem müssen die Alarmanlage im Haupthaus und die Elektrik in den nächsten Jahren erneuert werden.

Eins wurde uns nach diesem Termin nochmals sehr deutlich: Ein 5-10-Jahres-„Fahrplan“ für die Instandhaltung aller öffentlichen Gebäude ist unerlässlich, um Investitionen rechtzeitig zu planen und die dafür nötigen finanziellen Mittel in den Haushalt einzustellen.

In der **Seniorenbeiratssitzung** am 9. September wurde die neue Satzung für den Seniorenbeirat besprochen. Der Entwurf ist fertiggestellt und der Verwaltung übergeben. Weitere Themen waren der Fahrradverkehr in der Innenstadt und die Teilnahme des Seniorenbeirates am Vorsorgegipfel in Bollewick. Die nächste Veranstaltung des Seniorenbeirates findet am 30. Oktober um 15:00 Uhr im Haus des Gastes zum Thema "Herr Bürgermeister wie geht es unserer Stadt?" statt.

Noch ein aktueller Hinweis: Die Sitzungen des **Jugendbeirates** finden an jedem 1. und 3. Sonntag des Monats um 13:00 Uhr im Jugendhaus statt.

Sonstiges

In meiner Funktion als Stadtpräsident habe ich im August und September erneut an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen, darunter der Besuch des Bundeslandwirtschaftsministers Alois Rainer im Jugendhaus, der Tag der Offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Röbel/Müritz, das Lese fest „Röbel liest weiter“ und das Dankefest der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Röbel. Leider, und das bedaure ich sehr, konnte ich aufgrund meiner Vollzeitarbeit im Dreischichtsystem nicht an allen Veranstaltungen teilnehmen und habe das Kinderfest sowie „Röbel mokt platt“ im Bürgergarten versäumt.

Abschließend möchte ich noch einmal kurz auf die Eröffnung der Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete am 1. Dezember 2025 in Röbel eingehen.

Diese Unterkunft soll ein sicherer Zufluchtsort für Menschen in Not sein. Ich verstehe, dass Veränderungen Fragen und Unsicherheiten aufwerfen können. Sie bieten jedoch auch die Möglichkeit, unsere Gemeinschaft zu stärken und Vorurteile abzubauen.

Als Stadt stehen wir in der Verantwortung, diese Menschen zu unterstützen und ihnen eine Perspektive zu bieten. Dies ist eine Herausforderung, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Ihre Unterstützung und Ihr Einsatz, liebe Stadtvertreter, sind entscheidend, um diesen Prozess erfolgreich zu gestalten.

Ich heiße Sie alle herzlich willkommen, sich aktiv einzubringen. Gemeinsam können wir dafür sorgen dass Röbel/Müritz ein Ort bleibt, an dem Vielfalt gefeiert und Toleranz sowie Verständnis im Vordergrund stehen.

Ihr Stadtpräsident Dierk Kroeger